



Denkmalschutz-Objekt "Residenz am Bolongaropalast" in Frankfurt: Stefan Helmbrecht begrüßt den Verkauf

Stefan Helmbrecht begrüßt den Verkauf der denkmalgeschützten "Residenz am Bolongaropalast"

(Heppenheim) Wie die Kanzlei Schultze & Braun, einer der größten und renommiertesten Insolvenzverwalter Deutschlands mitteilt, ist das ehemalige Denkmalschutzobjekt der Heritus-Gruppe an einen neuen Investor, eine Immobiliengesellschaft aus Hannover verkauft worden. Die Kanzlei teilt weiter mit, dass von dem neuen Investor geplant ist, nach dem Stillstand auf der Baustelle durch die Insolvenz des vormaligen Eigentümers, einer Gesellschaft der Heritus-Gruppe, die Bauarbeiten zur Fertigstellung wieder aufzunehmen.

Stefan Helmbrecht (<http://de.slideshare.net/stefanhelmbrecht/presentations>) erläutert hierzu: "Das Denkmalschutzobjekt umfasste 26 Eigentumswohnungen unterschiedlicher Größe, die im Zeitraum November 2008 bis Juni 2009 von der Heritus-Gruppe, am Markt platziert wurden. Obwohl der Generalunternehmer durch einen Pauschalpreisvertrag auch im Falle einer Insolvenz an seinen Vertrag gebunden war, ein Großteil der Käufer an den Kaufverträgen trotz der Insolvenz festhalten wollte, die finanzierenden Banken der Käufer ihre Kreditverträge einhalten und die Kaufpreistraten nach Sanierungsfortschritt überweisen wollten, gelang es dem Insolvenzverwalter und den Kunden trotz größter Bemühungen nicht, die das Objekt finanzierende Bank zu einem Weiterbau zu bewegen."

Stefan Helmbrecht ergänzt: "Der neue Investor hat anscheinend einige Kaufverträge mit Kunden übernommen und verkauft derzeit die wieder frei gewordenen Wohnungen, da jetzt, nach dieser langen Verzögerung dann verständlicherweise doch einige Kunden abgesprungen sind. Die Kunden im Objekt "Residenz am Bolongaropalast" waren zu einem überwiegenden Teil Eigennutzer, die an einer zügigen Fertigstellung Interesse hatten, da sie die Wohnungen selbst bewohnen wollten. Hier wurde leider eine große Chance vertan, trotz der Insolvenz die von meinem Unternehmen bereits begonnene Sanierung zügig fertigzustellen, was aufgrund des rechtlichen Rahmens und vor allem durch die engagierte und kompetente Mitarbeit des Insolvenzverwalters eigentlich einfach zu handhaben gewesen wäre. Ich wünsche dem neuen Investor viel Erfolg bei der Vermarktung der restlichen Wohneinheiten. Wie ich mittlerweile erfahren habe, hat dieser die Zusammenarbeit mit der damals von mir beauftragten Maklergesellschaft wieder aufgenommen, die das Objekt in kurzer Zeit am Markt platziert hatte. Es handelt sich hierbei um eine der renommiertesten Maklergesellschaften im Rhein-Main Gebiet. Aus diesem Grund gehe ich davon aus, dass die restlichen Einheiten dieses wunderschönen Denkmalschutzobjekt zügig am Markt platziert werden und die Sanierung dann wieder aufgenommen wird."

Mehr über Stefan Helmbrecht sowie die ausführliche Stellungnahme zu dem Denkmalschutz-Objekt "Residenz am Bolongaropalast" finden Sie unter <http://stefan-helmbrecht.com/index.php/stefan-helmbrecht-pressemitteilungen/2-uncategorised/175-stefan-helmbrecht-begruesst-den-verkauf-des-denkmalschutz-objekts-residenz-am-bolongaropalast-in-frankfurt.html> .

Pressekontakt

Stefan Helmbrecht

Herr Stefan Helmbrecht
P5 16
68161 Mannheim

de.linkedin.com/in/stefanhelmbrecht
info@stefan-helmbrecht.com

Firmenkontakt

Stefan Helmbrecht

Herr Stefan Helmbrecht
P5 16
68161 Mannheim

de.linkedin.com/in/stefanhelmbrecht
info@stefan-helmbrecht.com

Stefan Helmbrecht gründete im Jahr 1996 eine Immobilienentwicklungsgesellschaft mit Sitz in Mannheim und konzentrierte sich auf den Ankauf, die Sanierung und Revitalisierung denkmalgeschützter Gründerzeithäuser an verschiedenen Standorten Deutschlands. Innerhalb weniger Jahre entwickelte sich daraus eines der umsatzstärksten und renommiertesten Immobilienunternehmen Deutschlands im Segment denkmalgeschützter Immobilien. Insgesamt wurden bis heute 152 Denkmalschutzobjekte mit einer Anzahl von 1897 Eigentumswohnungen fertiggestellt und an Investoren und deren Mieter oder an Eigennutzer übergeben.

Das von Stefan Helmbrecht realisierte und projektierte Gesamt-Investitionsvolumen betrug bisher 242.000.000 Millionen Euro. Stefan Helmbrecht ist heute überwiegend als Investor und Projektentwickler im Bereich denkmalgeschützter Immobilien tätig, darüber hinaus steuert er die Immobilien-Aktivitäten diverser namhafter Family-Offices sowie ausgewählter institutioneller Anleger.